

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

23.9.1853 (No. 261)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 261.

Freitag den 23. September

1853.

Gläubiger-Aufforderung.

Wer an die Verlassenschaft der ledigen Wilhelmine Ruppert dahier eine Forderung hat, wird aufgefordert, solche am Montag den 26. d. M., Nachmittags, vor Notar Grimmer dahier, Langestraße Nr. 151, zu begründen, damit er bei der Vertheilung berücksichtigt werden kann.

Karlsruhe, den 21. September 1853.

Großh. Stadtschreiber.

Schard.

Wehrle.

Wiesen-Verpachtung.

Am Montag den 26. September l. J., Morgens 1/2 10 Uhr, werden auf dem Rathhause in Weingarten 15 Morgen 20 Ruthen Wiesen auf 9 Jahre öffentlich verpachtet, wozu wir die Pacht Liebhaber hiemit einladen.

Karlsruhe, den 20. September 1853.

Die Administration der evang. Pfarrei Weingarten.
Köllig.

Versteigerungen und Verkäufe.

Hausversteigerung.

Die Erben des Partikulars Friedrich Müller von hier lassen

Dienstag den 27. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

das dreistöckige, zum Theil zweistöckige Wohnhaus, Eck der Erbprinzen- und Karlsstraße Nr. 15, in diesem Hause selbst der Theilung wegen öffentlich versteigern.

Das Haus eignet sich vermöge seiner günstigen Lage zum Betriebe eines Handelsgeschäftes.

Die Bedingungen können täglich auf diesseitiger Kanzlei Nr. III. eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. September 1853.

Großh. Stadtschreiber.

Schard.

Wehrle.

Hausversteigerung.

Das zur Santmasse des Zeitungsträgers Ludwig Pallmer von hier gehörende

zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Gärtchen in der Ruppurrerthorstraße dahier Nr. 10, neben Tanzlehrer Lanzer und Schreinermeister

Drescher gelegen, wird im Vollstreckungswege

Freitag den 30. d. M., Mittags 3 Uhr, im Rathhause dahier einer zweiten öffentlichen Steigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn

der Schätzungspreis von 2500 fl. auch nicht geboten wird.

Karlsruhe, den 13. September 1853.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:

Notar Kazenberger.

Liegenschaftsversteigerung.

Die zur Santmasse der Bäckermeister Christian Wagner's Wittve von hier gehörenden Liegenschaften, und zwar:

1) ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Querbau, Hof und Holzplatz Nr. 8 in der Blumenstraße, neben Hoffschreiner Höfle und Silberarbeiter Deimling dahier gelegen, geschätzt zu 3500 fl.

2) ein Viertel Garten mit einem von Stein erbauten Gartenhaus in den Augärten, III. Gewann, neben Schneidermeister Gartner u. Theatermeister Knobloch gelegen, geschätzt zu 300 fl.

zusammen 3800 fl.

werden auf richterliche Verfügung

Donnerstag den 29. September d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier öffentlich versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Karlsruhe, den 27. August 1853.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:

Notar Kazenberger.

Fahrradversteigerung.

Aus dem Nachlasse der ledigen Wilhelmine Ruppert dahier werden am

Montag den 26. d. M.,

Vormittags 8 1/2 Uhr,

Gold und Silber, Frauenkleider, Bett- und Leinge-
räthe, Schreinwerk und verschiedener Hausrath in
ihrer Wohnung, Herrenstraße Nr. 7, gegen gleich
baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 21. September 1853.

Großh. Stadtschreiber.

Schard.

Wehrle.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 37 ist ein Mansarden-
logis mit 2 Zimmern, Küche u. s. w. sogleich oder auf
den 23. Oktober zu vermieten; auch ist daselbst
ein Zimmer sogleich zu beziehen. Näheres im zwei-
ten Stock vornenheraus.

Imml.
morgen.

3.

Imml.

3.
Abendung.

ly.
Marke

unth

Illenbe

Rickhorn

Wanghan
Jann
Schmid

Imml.
Wagner

Imml.

ly. Schenk.

Tellmeth. by. Herrenstraße Nr. 28, an dem katholischen Kirchenplatz, ist ein Logis von 1 — 2 Zimmern, mit Bett und Möbel sogleich oder auf den ersten Oktober zu vermieten. Das Nähere eine Stiege hoch zu erfragen.

Mayer. by. Kronenstraße Nr. 21 Sommerseite, ist eine neu hergerichtete, sehr geräumige Wohnung von 5 Zimmern und Kof im zweiten Stock, 3 Zimmern in den Mansarden und allen übrigen Erfordernissen, mit oder ohne Garten, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten.

B. Köber. jun. by. Langestraße Nr. 175 ist die bel-étage mit 6 Zimmern, Kof, Küche, Keller, Holzplatz, zwei Mansardenzimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bauk. by. Lyceumsstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstiger Zugehör, sowie ein Mansardenzimmer auf den 23. Oktober zu vermieten.

L. Homburger. 2mal. by. Spitalstraße Nr. 9 ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Speicher, Keller, nebst Holzremise, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen.

Braunwarth. 5. Jan 30. by. **Laden zu vermieten.** Langestraße Nr. 26 ist ein schöner Laden nebst Wohnung und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober oder später beziehbar, zu vermieten, und das Nähere beim Hauseigentümer zu erfragen.

1mal. **Logisgesuch.** Zu alsbaldigem Bezug wird ein Logis von 12 Zimmern, oder auch ein ganzes Haus gesucht. Anmeldungen wollen bei Buchhändler **Franz Kölsche** abgegeben werden.

Schmieder & Mayer. by. **Zimmergesuch.** Ein junger Mann sucht ein gut möbliertes Zimmer, wo möglich mit Kabinet, sogleich zu miethen. Offerten beliebe man unter der Chiffre A. H. dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

by. (1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, das mit Kindern gut umzugehen weiß, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen bei Kaufmann **Schnabel**, Marktplatz Nr. 8.

by. (1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch in sonstigen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf Michaeli eine Stelle. Näheres in der Akademiestraße Nr. 31 im Hintergebäude im zweiten Stock.

by. (1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, schön nähen und gute Zeugnisse aufzuweisen kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Ruppurrerthorstraße Nr. 15.

by. (1) [Dienstvertrag.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann, sich allen sonstigen häuslichen Geschäften willig unterzieht und von ihrer jetzigen Dienstherrschaft, bei welcher sie seit 2 Jahren in Diensten ist, bestens empfohlen wird, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Erbprinzenstraße Nr. 24.

(1) [Dienstvertrag.] Ein braves, gesittetes Mädchen, welches mehr auf ordentliche Behandlung als auf großen Lohn sieht, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Ein braves Mädchen, welches kochen, putzen, waschen und spinnen kann, sucht auf Michaeli einen Dienst. Näheres Ludwigsplatz Nr. 59.

(1) [Dienstvertrag.] Ein gesetztes Mädchen, welches kochen, waschen und schön spinnen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht auf nächstes Ziel einen Dienst. Zu erfragen Langestraße Nr. 37.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch in allen andern häuslichen Arbeiten unterrichtet ist, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der Blumenstraße Nr. 23.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf's Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 65.

by. Es wird auf Michaeli ein junger, fleißiger Bursche als Hausknecht in Dienst gesucht, der sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann. Das Nähere ist in der Kronenstraße Nr. 29 zu erfragen.

by. In der Langenstraße Nr. 28 in **Durlach** sind 5 Stück weingrüne, runde Fässer, stark in Eisen gebunden, à 7, 12 und 20 Dhm zu verkaufen. Kauflustige erhalten Auskunft in **Karlsruhe** im innern Zirkel Nr. 3 im zweiten Stock.

Hauskaufgesuch.

by. Ein Haus, welches bis zu 8000 fl. kosten darf, wo möglich aber zwischen der Kronen- und Waldstraße gelegen, wird zu kaufen, oder ein Logis mit Laden und 2 bis 3 Zimmern in vorgenannter Lage wird zu miethen gesucht. Von wem? sagt das Kontor dieses Blattes.

by. **Kaufgesuch.** Es wird ein noch gut erhaltener Kommod mit Glasfass oder Glaschrank mit Schubladen zu kaufen gesucht. Von wem? ist in der Waldhornstraße Nr. 34 im untern Stock zu erfragen.

Privat-Bekanntmachungen.

Logisveränderung.

by. Einem hochverehrten Publikum mache ich hiermit bekannt, daß ich nun mein Logis in der Kasernenstraße verlassen habe und in mein neu erbautes Haus zwischen der Kriegs- und Neuthorstraße gezogen bin, und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen.

Zugleich bemerke ich, daß das von mir früher bewohnte Logis in der Kasernenstraße mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, verrohrter Speicherkammer und Antheil an der Waschküche sogleich oder auf den 23. Oktober 1853 zu beziehen ist. Näheres ist in Nr. 18 der Amalien- und Kasernenstraße im Seitenbau im untern Stock zu erfragen.

B. Köffel, Nagelschmied.

2mal. **Alpen-Butter-Schmalz**
 ist mir wieder eine Sendung von anerkannt bester
 Qualität in Ständern von circa 30 \mathcal{R} zugekommen.
J. D. Krieg,
 Herrenstraße Nr. 35.

4mal. 3. im 29. Septbr. 5. Octobr. **Apollinaris-Brunnen Mineralwasser**
 ist in ganzen Krügen zu haben in der Haupt-
 niederlage bei
Conradin Haagel.

1mal. **Junger Schweizerkäse,**
 das Pfund für 16 kr., ist wieder eingetroffen bei
Fried. Herlan.
 Mein Lager in Stief- und Strickwolle ist
 durch neue Sendungen auf's Vollkommenste
 assortirt, was ich hiermit empfehlend anzeige,
W. Himmelheber.

Bei **Müller & Gräff** sind folgende Kalender
 angekommen:
 Der Rheinländische Hausfreund . . . 6 fr.
 „ Heidelberger Volksbote . . . 6 fr.
 „ Volksbote aus Baden . . . 6 fr.

Durlach. / Anzeige.
 Kommen den Samstag den 24. und Sonntag den
 25. d. M. ist bei Unterzeichnetem süßer Obstmost
 und frischer Kuchen zu haben.
Jakob Wenner,
 zum Schloßchen bei Durlach.

Cäcilien-Verein.
 Samstag den 24. d. beginnen wieder die regel-
 mäßigen Vereinsübungen.
 Die Proben für den Chor finden wie bisher
 jeden Mittwoch und Samstag, Abends um 6 Uhr,
 statt, jene für das Orchester werden immer besonders
 angesagt werden.

Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft
 in **Lübeck.**

Nach der Abrechnung über das 24. Geschäftsjahr hat die Gesellschaft im Jahre 1852 auf's Neue
 abgeschlossen:

M. Cour. 2,251,218. 12 Sch. Lebens- und Aussteuer-Versicherungen,
 7,563. 9 „ Jährliche Leibrenten und Pensionen. —

Der sich ultimo Dezember 1852 ergebende Risico von

M. Cour. 8,882,411. 14 Sch. Lebens- und Aussteuer-Versicherungen,
 50,157. — „ an versicherten jährlichen Leibrenten und Pensionen

ist gewährleistet durch ein Kapital von:

M. Cour. 2,853,069. 14 Sch. 6 Pf. an belegten Kapitalien und an Hypothekenwechselln der
 Aktionäre.

Die Anmeldungen zu neuen Lebensversicherungen beliefen sich im Jahre 1853 bis medio August be-
 reits auf circa M. Cour. 1,885,100.

Die Gesellschaft übernimmt, nach 13 verschiedenen Prämien-Tarifen, Lebens-, Aussteuer-, Kapi-
 tal-Versicherungen, schließt Leibrenten- und aufgeschobene Leibrenten-Verträge, und
 sichert Ueberlebungs-Renten, Pensionen und Wittwengehalte zu billiger Prämie, und unter
 Gewährung aller thunlichen Vortheile und Erleichterungen.

Insbondere wird bemerkt:

- 1) daß alle, welche noch im Laufe des Jahres 1853 eine Versicherung auf Lebens-
 zeit nach Tab. 1—5 der Statute abschließen, für die also abgeschlossenen und
 ultimo 1853 noch in Kraft stehenden Versicherungen, schon an der ultimo 1853
 zu ermittelnden Dividende participiren;
- 2) daß die Gesellschaft ohne Erhöhung der Prämie auch an Orten Versicherungen
 übernimmt, wo eben die Cholera herrscht;
- 3) daß nach den im Nachtrage zu den Statuten vom 13. Juli 1852 publizirten Prä-
 mientarifen Aussteuer-Versicherungen in sehr verschiedener Weise abgeschlossen
 werden können.

Jahresberichte von ultimo Dezember 1852, Statute, Prospekte, sowie die Formulare zu den erforder-
 lichen Attesten, werden unentgeltlich ausgegeben und wird jede gewünschte Auskunft bereitwilligst ertheilt im
 Bureau der unterzeichneten Agentur der Gesellschaft:

- in Mannheim bei P. J. Blankhart jun.,
- „ Karlsruhe „ Wilh. Hofmann,
- „ Konstanz „ Dr. F. L. Debrunner,
- „ Heidelberg „ Wm. Krieger,
- „ Offenburg „ Gust. Schweiß,
- „ Pforzheim „ Chr. Erhardt.

city.
Marje
Funke
Ellenbae
Rickhorn

1mal.
1mal.

Wienfrun
funne fo
er Schmie
1mal.
lagner
1mal.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 23. September. 47. Abonnementsvorstellung. Neu einstudirt: **Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond**. Oper in vier Aufzügen, von W. Friedrich; Musik von Friedrich von Flotow.

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Sonntag den 25. September. 48. Abonnementsvorstellung. **Don Juan**. Große Oper in zwei

Inurl.

*Inurl.
Vortrag.*

Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen von W. A. Mozart.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

| 22. Septbr. | Thermometer | Barometer | Wind | Witterung |
|-------------|-------------|-----------|---------|-----------|
| 6 U. Morg. | + 8 | 27" 9,5" | St | hell |
| 12 " Mitt. | + 16½ | 27" 10" | " | " |
| 6 " Abds. | + 16 | 27" 10" | Südwest | " |

Neueste Pariser Peluche-Hüte, sowie Sutformen und Stoffe, Bänder, Blumen etc. sind eingetroffen im Bandlager von
C. Th. Bohn,
Café des Marktplazes.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Herr Huber, Kfm. v. Freiburg. Hr. Müller, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Staib, Kfm. von Ulm. Hr. Gauthour Gressler m. Fam. v. Kolmar. Frau Hartshorn mit Fam. von Strassburg. Frau Butsch von Muhlberg.

Deutscher Hof. Hr. Buchhaber, Pfarrer von Ruzbaum. Hr. Hofnecht, Dr. mit Frau v. Geisingen. Hr. Bergmann, Kfm. v. Kolmar.

Englischer Hof. Hr. Thomson, Rent. a. England. Hr. James Gordon, Militär a. Schottland. Hr. Boscher, Rent. m. Frau v. Wien. Hr. Hirschler m. Schwester v. Landau. Hr. Hausmann, Rent. v. Versailles. Hr. Anbrae, Bank. v. Frankfurt. Hr. Durusse, Rent. mit Fam. von Meß. Herr Georg Walteson, Rent. mit Fam. von London. Hr. Behler, Kfm. v. Heidenheim. Hr. Kettich, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Brandeis, Hofrath von Baden. Fr. Roth daher. Frau Uzagdy v. Pesth.

Erbprinzen. Se. Durchl. der Fürst v. Duntzen mit Fam. u. Begl. a. Rußland. Hr. Baron v. Bülow, Rent. von Weimar. Hr. Angelrodt, Generalkonsul a. Amerika. Hr. Walkinshaw, Rent. m. Fam. u. Bed. aus England. Fr. Walkinshaw u. Frau Simson m. Tochter daher. Hr. W. van Ribertin, Rent. m. Fam. a. Holland. Hr. Duvertier, Propr. v. Paris. Hr. Graf von Lindenholm mit Bed. a. Schweden. Hr. Jamin, Kfm. v. Chalons. Hr. E. Scheidt, Kfm. von Dröy. Hr. J. Retter, Kfm. von Bühl. Hr. Kramer, Def. von Altenheim. Fr. Heuser, Hofschauspielerin v. Mannheim. Hr. Dr. Maier v. Strassburg. Hr. Dr. Wagemann von Offenburg. Herr Reif, Kfm. v. Mannheim. Hr. Upmann, Fabr. mit Frau von Bremen. Hr. Buhlheit, Fabr. v. Elberfeld. Hr. Deluis, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Scholler, Kfm. von Düren. Hr. Artaria, Kfm. von Mannheim. Herr Stoc, Rent. von Basel. Hr. Hasenhofen, Rent. v. Strassburg. Hr. Antin, Rent. v. Vincennes. Hr. v. d. Rimpon, Rent. a. Holland. Hr. Baron v. Escovagne, Rent. m. Fam. von Bordeaux. Hr. Thomas, Rent. mit Fam. u. Bed. v. Bight. Hr. Graf v. Canin mit Fam. u. Bed. a. Rußland. Hr. Gonzales, Rent. v. Paris. Frau Gräfin v. Levin mit Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Helepas, Rent. mit Familie von Grenoble.

Geist. Hr. Scheidt, Lithograph von Frankfurt. Herr Kehr, Weinhdl. v. Birkweiler. Hr. Petermann, Part. v. Landau. Hr. Schoop, Mechanikus v. Lüneburg. **Goldener Adler.** Herr Torn, Pfarrer v. Würzburg. Hr. Pfeiffer, Stud. v. Mülthoffen. Hr. Frank, Mechanikus v. Landau. Hr. Richter, Apoth. v. Neustadt. Hr. Burkhart, Holzhdl. v. Grumbach. Hr. Lehlein, Bierbr. von Gernsbach.

Goldener Hirsch. Herr Bellmer, Konditor v. Pforzheim. Hr. Jenner, Konditor v. Bern.

Goldenes Kreuz. Freifrau v. Sternbach mit Fam. u. Bed. v. München. Hr. G. Müller, Bijouteriefabrikant v. Pforzheim. Hr. Gebhardt, Fabr. m. Fam. v. Lörrach. Hr. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Wittig, Kfm. von Tharandt. Hr. Petit, Part. m. Frau v. Kolmar. Herr Franz Alt, Maler v. Wien.

Goldener Ochse. Herr Koller, Feilenhauer v. Pforzheim. Hr. Dewald, Kfm. v. Dresden. Hr. Breuer und Hr. Meier, Stud. v. Strassburg.

Pariser Hof. Hr. v. Nesmand, Rent. v. Köln. Hr. Finkenlein u. Hr. Weg, Kaufl. v. Pforzheim.

Rothes Haus. Hr. Schmidt, Stud. v. Mannheim. Hr. Borell, Kfm. m. Frau v. Strassburg. Hr. Kammerer, Maler v. Frankfurt. Hr. Sumfser, Rent. von Bamberg.

Waldhorn. Hr. Kopp, Ingenieur v. Eckenleben. Hr. Gumbel, Hdm. daher. Hr. Heigel, Kfm. von Frankfurt. Hr. Wäskler, Reisender von London. Hr. Osthoff, Rent. v. Steinweiler. Hr. Osterloff, Stud. v. Petersburg. Hr. Ebner, Professor v. Mannheim.

Weißer Bär. Hr. Baron Ballau von Mecklenburg. Hr. Stoc u. Hr. Symund, Rent. mit Fam. von Paris. Hr. Justermann, Part. v. Meß. Hr. Elser, Kfm. von Baden. Hr. Sohns, Kfm. v. Schwigern. Hr. Binkler, Kfm. v. Bruchsal.

Zähringer Hof. Hr. Migette, Prof. v. Meß. Hr. Müller, Assessor v. Halle. Hr. Schamberg, Sänger mit Frau von München. Hr. Langenbach, Zimmermeister von Gernsbach. Hr. Rauner, Kfm. v. Kreuznach. Hr. Cohen, Rent. v. Strassburg. Hr. Goutfainle, Part. v. London.

In Privathäusern.

Bei Gref Wittwe: Hr. Gleichmann, Obereinnehmer v. Ueberlingen. — Bei Dr. Longatti Wittwe: Fr. Thomas von Bruchsal. — Bei Part. W. Wagner: Fr. Moll von Mannheim. — Bei Hofrath Süpfe: Fr. Amalie Dreher von Lutschfelden.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.